

Kommunale Kultur in Marzahn-Hellersdorf

Eine Kurz-Info des Fachbereiches Kultur

Stand: Oktober 2018





FAKTEN

- 11 Standorte
- 7 Mitarbeiter/-innen
- Kultur-Brutto-Geschossfläche: ca. 11.200 qm (24 Einwohner/Quadratmeter Kultur)
- in 9 Bezirksregionen
- für rund 267.000 Einwohner
- ca. 275 Veranstaltungen pro Jahr
- aktives Netzwerk ca. 25 weiterer Kultur- und Kreativstandorte



KULTUR IM BEZIRK MARZAHN-HELLERSDORF

Immer mehr Menschen leben im Bezirke – aktuell mehr als 260.000 Einwohner - das entspricht Städten wie Braunschweig oder Magdeburg.

Unser Motto: Nicht ohne die Kultur - versteht sich von selbst. Schließlich gehört Kultur von Beginn an mit zu Marzahn und Hellersdorf und prägt das Gesicht des sich stets im Wandel befindlichen Bezirkes entscheidend mit.

Vielfalt im Bezirk

Obwohl unser Bezirk (noch) nicht mit berühmten Theater-, Opern- oder Konzerthäusern aufwartet - verfügen wir dennoch über eine Vielzahl gut ausgestatteter Kulturhäuser, Klubs, Ausstellungszentren, Galerien, Kleinbühnen sowie über ein Regionalmuseum und eine Jugendkunstschule, die anspruchsvolle Angebote unterbreiten und ihr Publikum auf besondere Weise begeistern.

Einmaliges

Weltruhm hat inzwischen das Gründerzeitmuseum erlangt, das nach dem Krieg von Charlotte von Mahlsdorf alias Lothar Berfelde im alten Gutshaus Mahlsdorf gegründet und bis in die 90er Jahre geführt wurde. Ihr ist das Stück „I am my own wife“ von Dough Wright gewidmet, das 2003 am Broadway Premiere feierte.

Regionale Geschichte

Ungeachtet der noch jungen Kulturgeschichte des Bezirkes gibt es durchaus weiter zurückreichende Wurzeln, die u.a. in die Siedlungsgebiete Biesdorf, Kaulsdorf und Mahlsdorf und somit in den früheren Bezirk Lichtenberg führen. Damit sind nicht nur die ur- und frühgeschichtlich äußerst bedeutsamen Ausgrabungsstätten in Biesdorf-Süd gemeint, sondern auch die über Jahrzehnte währende lebendige Arbeit von Kulturvereinen in den Gesellschaftshäusern und Gartenkneipen.



Gedenken und Kunst im öffentlichen Raum

Einige hundert Kunstwerke befinden sich in Marzahn-Hellersdorf im öffentlichen Raum, darunter Wandbilder, Plastiken, Skulpturen, Reliefs und andere Kunstobjekte. Etliche Gedenkorte gewähren zudem einen Blick in die wechselvolle Geschichte des Bezirkes.

Prominente und Künstler

Erinnert sei ebenso an zahlreiche prominente Künstler, die hier im Bezirk wohnten und wirkten- wie der Schauspieler Eduard v. Winterstein, der Komponist Kurt Schwaen, der Schriftsteller Jurek Becker, der Karikaturist Willy Moese, der Komponist Arndt Bause, die Schauspielerin Marga Legal oder der Komponist des "Traumzauberbaums", Reinhard Lakomy.

DIE KULTUREINRICHTUNGEN

DES FACHBEREICHES UND FREIER TRÄGER

Ausstellungszentrum Pyramide

Das Ausstellungszentrum Pyramide präsentiert jährlich 8 -10 wechselnde Ausstellungen zu kulturell und gesellschaftlich relevanten Themen der Gegenwart und Zukunft – vorwiegend mit regionalem Bezug. Flankiert wird das Angebot von jeweils begleitenden Veranstaltungen: Lesungen, Vorträge, Diskussionen, Filmvorführungen, Konzerte, Kunstaktionen.

Bezirksmuseum (Haus 1 und 2)

Das Bezirksmuseum Marzahn-Hellersdorf ist ein modernes, lebendiges Museum an zwei Standorten, das die Geschichte des Bezirks Marzahn-Hellersdorf und seiner Ortsteile Biesdorf, Hellersdorf, Kaulsdorf, Mahlsdorf und Marzahn - on der ersten menschlichen Besiedlung unserer Region vor 11.000 Jahren bis zu den modernen Großsiedlungen - erforscht und vermittelt.

Jugendkunstschule

Die Jugendkunstschule Marzahn-Hellersdorf bietet in der Schulzeit, am Nachmittag und während der Ferien Angebote der ästhetischen und künstlerischen Bildung für Kinder und Jugendliche. Mehrfach wöchentlich finden Workshops und Projektstage für Schulklassen an unterschiedlichen Kulturstandorten im Bezirk statt.

Kunsthaus Flora

Eingebettet in einen großen Naturgarten, bietet das Kunsthaus Flora Raum für kreative Betätigung. Als gemeinsames Kultur- und Bildungshaus der Hans-Werner-Henze-Musikschule, der Volkshochschule und der Jugendkunstschule Marzahn-Hellersdorf werden an dem Standort regelmäßig bewährte Kultur- und Kunstveranstaltungen durchgeführt und neue Veranstaltungsformate erprobt.

Projektraum Galerie M

Die Räume der ehemaligen kommunalen Galerie M werden seit April 2018 von der neuen KUNSTinitiative Marzahn-Hellersdorf, die sich zu einer vielfältigen und engagierten Gruppe entwickelt, mit einem Kunstprojekt in Form eines lebendigen Atelier-, Ausstellungs- und Werkraums



bespielt und so zu einem Experimentierraum an der Schnittstelle von kommunaler Verwaltung und Selbstverwaltung.

Gründerzeitsammlung im Gutshaus Mahlsdorf

Die von Charlotte von Mahlsdorf zusammengetragene Sammlung zählt zu den beeindruckendsten Gründerzeitsammlungen Deutschlands. Sie besteht aus 17 vollständig eingerichteten Ausstellungsräumen einschließlich einer mechanischen Musikmaschinensammlung.

Kulturforum Hellersdorf

Das noch zu DDR-Zeiten als Jugendklub geplante und für diesen Zweck als Typenbau entwickelte Gebäude wird derzeit saniert.

KulturGut Alt-Marzahn

Das KulturGut auf dem Gelände eines ehemaligen Dreiseitenhofs im Dorf Alt-Marzahn, bietet neben einem umfangreichen Workshop- und Kursangebot auch selbstgemachten Bienenhonig, Töpferei, einen Brotbackofen und eine soziale Bücherstube.

Kulturzentrum Kino Kiste

Die Kiste ist bekannt für ihr anspruchsvolles Independent- und Kinderkinoprogramm für Konzerte und Ausstellungen.

Schloss und Park Ensemble Biesdorf

Das 1868 errichtete und liebevoll „Schloss“ genannte herrschaftliche Wohnhaus ist neben Schlössern wie Schönhausen, Glienicke oder Friedrichsfelde - um nur einige zu nennen - ein Kleinod in der Berliner Denkmallandschaft. Heute zeigt das Schloss Biesdorf als kommunale Galerie des Bezirkes Marzahn-Hellersdorf bei freiem Eintritt wechselnde Ausstellungen und ist ein Ort für Veranstaltungen vielfältigster Art. Das Schloss Biesdorf liegt eingebettet in einen wunderschönen öffentlichen Park. Das heutige Gartendenkmal ist zu jeder Saison ein Erlebnis. Im historischen Ambiente bietet das Café Schloss Biesdorf zu den Öffnungszeiten des Hauses Kuchen, Imbiss und frische Caféspezialitäten.

Freizeitforum Marzahn

Das Freizeitforum Marzahn ist das größte Kultur- und Freizeithaus im Nordosten Berlins im Bezirk Marzahn-Hellersdorf. –Es bietet es Spaß und Unterhaltung, Kultur, Bildung, Sport und Erholung.

HIGHLIGHT SCHLOSS BIESDORF

Ausstellungen

Im Schloss Biesdorf präsentiert die kommunale Galerie des Bezirkes **wechselnde Ausstellungen zeitgenössischer Kunst** zu relevanten gesellschaftlichen Themen, oft mit einem Fokus auf den städtischen Raum. Kunstprojekte mit dieser Ausrichtung begleiten die Ausstellungen und die Geschäftsstelle der Kommission Kunst im Öffentlichen Raum ist im Schloss Biesdorf angesiedelt. Dabei wird die Präsentation des künstlerischen Erbes mit dem Fokus auf die **Kunst der DDR** in Kooperation mit dem Kunstarchiv Beeskow fortgeführt.

Ergänzt wird das Erlebnis im Schloss durch eine **Dauerausstellung zur bewegten Geschichte** und einzigartigen Architektur des Gebäudes, sowie zu dessen Wiederaufbau.

Labor M – Kunstvermittlung

Zu allen Ausstellungen im Schloss Biesdorf gibt es mehrmals wöchentlich Angebote zur Kunstvermittlung. Im eigenen „Laborraum“, der Werkstatt im Erdgeschoss des Schlosses, werden Workshops für verschiedene Alters- und Zielgruppen angeboten. Daneben gibt es offene Angebote für alle Interessierten am Nachmittag und am Wochenende.

Veranstaltungen

Die Veranstaltungen der bezirklichen **Volkshochschule**, der **Musikschule** und der **Jugendkunstschule** ergänzen die zentrale Ausrichtung des Schlosses als Kunsthaus. Die Angebote des Vereins Stiftung **Ost-West-Begegnungsstätte** Schloss Biesdorf e. V., des **Stadtteilzentrums** Biesdorf und vieler weiterer Initiativen finden im Schloss Biesdorf ihren Raum. Um diese Vielfalt und das bürgerschaftliche Engagement zu ermöglichen, wurden entsprechende Veranstaltungsbänder freitags und sonntags eingerichtet, in denen Partnerveranstaltungen stattfinden können.

Auswahl:

- Sonntagskonzert
- Bau// Kultur//Salon von Witt & Peters
- Schloss Brunch
- Autoren lesen im Schloss
- Thematische Führungen durch Schloss und Park



PARTNER

- Ausstellungszentrum Pyramide
- Bezirksmuseum Marzahn-Hellersdorf
- Biesdorfer Parkbühne
- Die Kiste
- Freizeitforum Marzahn
- Heimatverein Marzahn-Hellersdorf e.V.
- Jugendkunstschule
- Kommunale Galerien Berlin
- KulturGut Marzahn
- Kunsthaus Flora
- Projektraum Galerie M
- Standortmarketing Marzahn-Hellersdorf
- Senatsverwaltung für Kultur und Europa
- Freunde Schloss Biesdorf e.V.
- visitBerlin
- Stadtteilzentrum Biesdorf / Ball e.V.
- Volkshochschule MARzahn-Hellersdorf
- Hans-Werner-Henze-Musikschule Marzahn-Hellersdorf
- Buchhandlung Montag

PRESSEBILDER

Im Pressebereich des Fachbereiches Kultur Marzahn-Hellersdorf finden Sie eine Auswahl an Presseinformationen und Pressebilder.

Für Ihre Berichterstattung stellen wir Ihnen die Abbildungen zum kostenfreien Download zur Verfügung. Der Abdruck dieser Bilder ist ausschließlich im Rahmen Ihrer aktuellen Berichterstattung und unter vollständiger Angabe des Copyright gestattet (die Angaben zum Copyright finden Sie im jeweiligen Dateinamen hinter dem "c").

Bei jeder anderweitigen Nutzung sind Sie verpflichtet, selbständig die Fragen des Urheber- und Nutzungsrechts zu klären. Eine Weitergabe an Dritte ist nur gestattet, wenn Sie die Copyrightangaben untrennbar in die Bildebene integrieren.

Ferner weisen wir Sie darauf hin, dass sinnhafte Veränderungen und Manipulationen an den Abbildungen (außer Integration der Copyrights) sowie die kommerzielle Nutzung grundsätzlich nicht zulässig sind. Im Falle jeder Verwendung unserer Bilder sind Sie verpflichtet, uns zeitnah nach Veröffentlichung einen digitalen Beleg (screenshot oder PDF) an jan.frontzek@ba-mh.berlin.de zuzusenden.

<http://www.kultur-marzahn-hellersdorf.de/PRESSE.740.0.html>

